

Tischtennis - Jugend trainiert für Olympia: 1. und 2. Platz Zwei BWS-Teams fahren zum Verbundentscheid (ehem. Regionalentscheid)

Bei den Tischtennis-Kreisentscheiden des aktuellen Schuljahres gewannen zwei von drei angetretenen Mannschaften der Burgwaldschule und qualifizieren sich für den neu geschaffenen Verbundentscheid, der den Regionalentscheid ablöst.

In den Wettkampfklassen II und III meldeten lediglich die Burgwaldschule und die Cornelia Funke Schule Gemünden, so dass jeweils nur ein Spiel um den Sieg ausgetragen wurde. Beim Tischtennis wird in 6er Teams gespielt. Man einigte sich auf das 6er-Paarkreuz-System (exklusive dem Schlusddoppel, um ein Unentschieden zu vermeiden). Alle Schülerinnen und Schüler konnten somit genug Spielpraxis sammeln.

Mit Kapitän Jan Stachon stellte die BWS in der Wettkampfklasse II (Jg. 2000 bis 2003) ein starkes Sechser-Team, das sich letztlich deutlich gegen die Wohrstädter durchsetzte.

In der nächstjüngeren Wettkampfklasse III (2002 bis 2005) mussten sich Luc Gasse & Co. einer starken Gemündener Mannschaft geschlagen geben.

Weiter geht es für die beiden Sieger am 25.01.2017 mit dem Verbundentscheid in Wolfhagen, an dem die sieben Kreissieger aus Nordhessen teilnehmen werden. Wir wünschen der Cornelia Funke Schule viel Erfolg im Wettkampf III und wollen selbst mit unserem Team in der Klasse II erfolgreich abschneiden.

Unsere Jüngsten der WK IV (2004 bis 2007) fahren bereits eine Woche zuvor zum Verbundentscheid nach Bad Hersfeld für den sie sich kampflos qualifizierten.

Für die BWS dabei waren:

WK II: Jan Stachon, Maximilian Hesse, Malte Schüttelhöfer, Konrad Kraft, Marek Daume, Leon Ernst

WK III: Luc Gasse, Nikita Pohl, Madelina Plett, Till Ernst, Finn Becker, Malte Günter

(Bilder und Text Christian Leppin, 06.12.2016)

